

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur **Föko-Lehrfahrt (1. - 3. August 2010) und Bioland-Obstbautagung in Dresden-Pillnitz (3. August 2010)**

- Ich nehme teil an der Föko-Lehrfahrt (inkl. Busfahrt, 2 Übernachtungen und Tagesverpflegung am Sonntag und Montag)
- Übernachtung im DZ pro Person: 270,00 €  
zusammen mit: .....
- Übernachtung im EZ: 290,00 €  
(nur sehr begrenzt verfügbar)
- Abendessen im Pulverturm: 20,00 €
- Betriebsbesuch Landgut Theisewitz
- Ich nehme an der Bioland Obstbautagung teil  
(Tagungsgebühr inkl. Getränke, ohne Mittagessen)  
45,00 €
- Bitte reservieren Sie mir nur für den 2. auf 3.8.  
ein Zimmer mit Frühstück im Hotel Ibis, Dresden
- DZ 37,00 €  EZ 57,00 €
- Ich wünsche vegetarische Verpflegung

Alle Preise inkl. 19 % MwSt.

Anmeldung bitte per Fax an Bioland Tagungsbüro (04262-9590-66) oder Föko e.V. (07134-22480)

#### Rechnungsempfänger/in

(bei Lastschrift = Kontoinhaber/in! Korrekte Firmierung!)

Betrieb / Firma / Name .....

Straße + Hausnr. ....

PLZ + Ort .....

Hiermit erteile ich Bioland e.V. und Föko e.V. die Einzugs-  
ermächtigung für den laut nebenstehender Anmeldung fälligen  
Betrag. Dieser wird nach Versand einer Rechnung eingezogen.

Kto.Nr. / BLZ .....

Bank .....

Datum, Unterschrift Kontoinhaber/in für Lastschrift .....

#### Teilnehmer/in

Name, Vorname .....

Datum, Unterschrift für Anmeldung .....

Adresse, (als abweichend für TN-Bestätigung, Wegbeschr.) .....

Straße + Hausnr. ....

PLZ + Ort .....

Telefon .....

Fax / e-Mail .....

## Föko-Lehrfahrt und Bioland Obstbautagung »Züchtung für den Bio-Obstbau«

**Alle zwei Jahre** findet die Föko-Lehrfahrt der Bio-Obstbäuerinnen und -bauern in Verbindung mit der Bioland-Obstbautagung statt.

**Die Lehrfahrt** führt in diesem Jahr durch Bayern, speziell Franken. Am 2. Exkursionstag stehen Betriebe in Sachsen-Anhalt und Sachsen auf dem Programm. Er endet mit der Übernachtung im Zentrum Dresdens, fußläufig zu den Sehenswürdigkeiten des Weltkulturerbes Dresden.

**Die Bioland Obstbautagung** schließt am 3. Tag in Pillnitz bei Dresden an. Sie steht unter dem Motto »Züchtung für den Bio-Obstbau«.

**Die Obstbauern** wünschen sich dabei Sorten, die in das System Biolandbau passen, gegen Pflanzenkrankheiten und Schädlinge wenig anfällig bzw. resistent sind, und gleichzeitig auch von Markt und Verbrauchern angenommen werden. Die verwendeten Züchtungstechniken müssen mit den Grundsätzen des Bioanbaus vereinbar sein. Für die Kulturen Apfel und Erdbeere werden die Referenten Inhalte und Arbeitsschwerpunkte ihrer Züchtungseinrichtungen vorstellen und einen Ausblick auf künftig zu erwartende Sorten geben.

**Die Besichtigung** der Versuchsflächen der Landesanstalt mit Apfel- und Sauerkirschkulturen sowie der Versuchsflächen des JKI für die Kulturen Apfel und Erdbeere beschließt die Tagung am Nachmittag.



FÖKO-LEHRFAHRT UND BIOLAND OBSTBAUTAGUNG

#### Veranstalter

##### ■ Lehrfahrt:

**Fördergemeinschaft ökologischer Obstbau e.V. (Föko)**

Traubenplatz 5, 74189 Weinsberg

##### ■ Tagung:

**Bioland e.V.**, Kaiserstr. 18, 55116 Mainz

#### Tagungsort Obstbautagung

**Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Abt. Gartenbau**

Söbrigener Str. 3a, 01326 Dresden-Pillnitz

Tel. 0351-2612-0, Fax 0351-2612-489, www.smul.sachsen.de/lfulg/  
Zielbahnhof: Dresden Hbf. Anschluss mit S-Bahn u. Bus ca. 50 Min.

#### Leitung der Lehrfahrt

Birgit Künstler, Föko e.V.

#### Tagungsleitung

Eckhard Reiners, Bioland e.V.

#### Kosten

**Föko-Lehrfahrt:** inkl. Busfahrt, 2 Übernachtungen und Tagesverpflegung am Sonntag und Montag, (EZ nur sehr begrenzt verfügbar) im DZ 270,00 €, im EZ 290,00 € zzgl. organisiertes Abendessen in Dresden 20,00 €.

#### Bioland Obstbautagung:

inkl. Tagesgetränke ohne Mittagessen 45,00 €

Preise inkl. 19% MwSt. Auch für Tagesgäste ist eine Anmeldung erforderlich! Zum reibungslosen Ablauf bitten wir Sie, Bioland und Föko eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Rechnungsstellung erfolgt von Bioland und Föko getrennt. Bei Absage ab 26.07. bzw. Nichtteilnahme fällt eine Stornogebühr in Höhe von 10 € an.

#### Anmeldung für Lehrfahrt und Tagung

Bitte schriftlich mit dem Anmeldeformular an:

#### Bioland Tagungsbüro

Bahnhofstr. 15  
27374 Visselhövede  
Tel. +49(0)4262-9590-70  
Fax +49(0)4262-9590-66  
tagungsbuero@bioland.de

#### Föko e.V.

Traubenplatz 5  
74189 Weinsberg  
Tel. +49(0)7134-22460  
Fax +49(0)7134-22480  
foeko@foeko.de

#### Anmeldeschluss: 16. Juli 2010

Titelfoto: miglbauer/agrar-press

Kooperationspartner:  
Sächsisches Landesamt  
für Umwelt, Landwirt-  
schaft und Geologie,  
Dresden



## »Züchtung für den Bio-Obstbau« Bioland Obstbautagung

3. August 2010 in Dresden-Pillnitz

in Verbindung mit:

## Föko-Lehrfahrt

nach Franken, Sachsen-Anhalt  
und Sachsen

1. - 3. August 2010



## Föko-Lehrfahrt

### Sonntag, 1. August 2010

07:00 Busabfahrt, Park & Ride-Parkplatz an der A 81, Abfahrt Weinsberg-Ellhofen

### Betriebsbesuche in Franken

09:00 ■ **Manfred Rothe in Nordheim/Main**  
Zwetschgen, Schutz alter Obstsorten, Weinbau, Brennerei; Bioland  
[www.edelbraende-rothe.de](http://www.edelbraende-rothe.de)

■ **Winfried Schäfer in Volkach**  
Zwetschgen, Äpfel, Weinbau, 25.000 m<sup>3</sup> Wasserspeicher; Bioland

Mittagessen auf dem Bioland-Hof Manfred Rothe

14.30 ■ **Willi Schmidt in Leutenbach**  
intensiver und extensiver Obstbau, Schwerpunkt Steinobst, Apfelsaft, Brennerei; Bioland

17:30 ■ **Markus Eckert in Eckental**  
Äpfel, Hopfen; Bioland  
[www.biohof-eckert.de](http://www.biohof-eckert.de)

Abendessen auf dem Bioland-Hof Markus Eckert

Übernachtung im Landgasthof Grüner Baum in Lauf-Bullach ([www.gruener-baum-lauf.de](http://www.gruener-baum-lauf.de)) und im Landgasthof Fleischmann in Schnaittach

### Montag, 2. August 2010

### Betriebsbesuche in Sachsen-Anhalt und Sachsen

10:30 ■ **Axel Senst in Plößnitz**  
75 ha mit Äpfel, Stein- und Beerenobst, Frischmarkt und Verarbeitungsobst, Selbstpflücke; Bioland

Mittagessen auf dem Bioland-Hof Axel Senst mit Besichtigung der Bockwindmühle

14:30 ■ **Bio-Obst GmbH Baderitz in Sornzig-Ablaß**  
190 ha Mostäpfel und Sauerkirschen, maschinelle Ernte der Bäume auf MM106

Übernachtung im IBIS Hotel Dresden ([www.ibis-dresden.de](http://www.ibis-dresden.de))

### Abendgestaltung – wahlweise

A. Abendessen im Gewölberestaurant Pulverturm mit anschließendem individuellem Rundgang durch die historische Altstadt von Dresden mit Zwinger, Frauenkirche, Semperoper und Elbufer

B. Individuelles Abendessen und individueller Rundgang in der Dresdner Altstadt

C. Betriebsbesichtigung Landgut Theisewitz in Kreischa (15 ha Re-Äpfelsorten, 1 ha Sommerhimbeeren, Herbsthimbeeren, Johannis- und Brombeeren), Gäa, mit anschließendem individuellem Abendessen

## Bioland Obstbautagung

### Dienstag, 3. August 2010

07:00 Frühstück  
07:45 Abfahrt nach Dresden-Pillnitz

08:30 **Begrüßung und Einführung in das Programm**  
■ Eckhard Reiners, Bioland e.V., Mainz

08:40 **Tagungseröffnung: Bedeutung der Züchtung für den biologischen Anbau**  
■ Heinz-Josef Thuneke, Präsidium Bioland e.V., Hamm

09:00 **Grußwort**  
■ Frau Prof. Dr. Petra Scheewe, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden – Fakultät Landbau/Landespflege

09:10 **Zu Gast in Sachsen Obstbau und Bio-Obstbau in Sachsen und die Arbeit des Landesamtes**  
■ Harald Rank, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Dresden-Pillnitz

09:40 **Züchtung der Apfelsorten am Institut für experimentelle Botanik, Prag**  
■ Radek Cerny, Prag, CZ

10:30 Kaffeepause

11:00 **Aktuelle Züchtungsarbeit an Apfel und Erdbeere am JKI Dresden-Pillnitz**  
■ Dr. Andreas Peil, Julius-Kühn-Institut, Institut für Züchtungsforschung, Dresden-Pillnitz



[www.oekolandbau.de/](http://www.oekolandbau.de/) © BLE/D. Menzler

12:10 **Erdbeerzüchtung für Europa**  
■ Dr. Klaus Olbricht, Hansabred GmbH & Co. KG, Dresden

12:40 **Abschlussrunde Plenum: Entspricht die aktuelle Züchtung den Bedürfnissen des Bio-Obstbaus?**  
Moderation:  
■ Eckhard Reiners, Bioland e.V., Mainz

13:00 Mittagessen in der Mensa

14:00 **Besichtigung der Freiland-Versuchsflächen des Landesamtes sowie des Institut für Züchtungsforschung in Dresden-Pillnitz**  
Führung:  
■ Harald Rank, Sächsisches Landesamt  
■ Dr. Andreas Peil, Julius-Kühn-Institut, Institut für Züchtungsforschung

16:30 Rückfahrt des Busses nach Weinsberg; Ankunft ca. 23:00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von

**BIOFA**  
Bio-Farming-Systems